

# Amtsblatt

## für die Erzdiözese Freiburg.

Nr 28

Freiburg i. Br., 15. Dezember

1938

Inhalt: Organistenkurse. — Einsendung der Kollektengelder. — Werk der hl. Kindheit. — Steuerabzug 1939 bei Geistlichen. — Exerzitien. — Priester-Exerzitien. — Ernennung. — Versetzungen. — Sterbfälle.

(Ord. 7. 12. 1938 Nr. 17707.)

### Organistenkurse.

Der Diözesanpäpstinverein wird in unserem Auftrage folgende Organistenkurse abhalten:

1. Baden-Baden ab 2. Januar. Dauer zwei Monate. Leitung: Erzb. Musikdirektor Schäfer, Baden-Baden.
2. Kloster Beuron im Januar. Leitung: Pater Korbinian Gindele OSB., Erzabtei St. Mar-tin, Beuron.
3. Freiburg i. Br. Anfang März. Leitung: Domkapellmeister Stemmer, Freiburg i. Br., Herrenstraße 12.
4. Billingen im Lehr- und Erziehungsinstitut St. Ursula für Organistinnen (Ordensschwestern und Laien).

Wir ersuchen die hochw. Geistlichkeit, sämtliche in Betracht kommenden Persönlichkeiten auf diese Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen und zu reger Teilnahme einzuladen.

Alle Anfragen (genauer Kursplan und Termin, finanzielle Beihilfen, Wohngelegenheit usw.) sind für die ausgeschriebenen Kurse zu richten an: Hochw. Herrn Geistl. Rat Diözesanpräses Kling, Billingen Schw.

Freiburg i. Br., den 7. Dezember 1938.

**Erzbischöfliches Ordinariat.**

(Ord. 7. 12. 1938 Nr. 17731.)

### Einsendung der Kollektengelder.

Alle noch nicht abgelieferten Kollekten und Vereinsbeiträge des Jahres 1938 sind bis spätestens 1. Januar 1939 an die Erzb. Kollektur — Postscheckkonto Karlsruhe Nr. 2379 — einzusenden.

Wir weisen noch einmal darauf hin, daß die Kollekten- und Vereinsgelder immer alsbald nach ihrem Eingang — nicht erst auf Jahres-schluß — an die Erzb. Kollektur abzuliefern sind. Die Erzb. Kollektur wird deshalb auch keinen sog. Gegensein auf Jahres-schluß versenden.

Freiburg i. Br., den 7. Dezember 1938.

**Erzbischöfliches Ordinariat.**

(Ord. 5. 12. 1938 Nr. 17585.)

### Werk der hl. Kindheit.

Der Verwaltungsrat des Päpstlichen Werkes der hl. Kindheit in Aachen macht die Herren Seelsorgegeistlichen darauf aufmerksam, daß das Geschäftsjahr des Werkes mit dem 31. Dezember schließt.

Die Pfarrämter werden deswegen gebeten, bis zum 20. d. Mts. die Beiträge und Spenden für das Werk der hl. Kindheit an die Erzb. Kollektur in Freiburg (Postscheckkonto 2379 Amt Karlsruhe) zu überweisen. Spätere Überweisungen müßten auf das neue Rechnungsjahr übernommen werden.

Freiburg i. Br., den 5. Dezember 1938.

**Erzbischöfliches Ordinariat.**

(Ord. 1. 12. 1938 Nr. 27487.)

### Steuerabzug 1939 bei Geistlichen.

Alle Geistlichen, welche Bezüge aus der Allgemeinen Katholischen Kirchensteuerkasse erhalten, wollen die neuen Steuerkarten 1939 alsbald an die Kasse einsenden. Zuvor sind jedoch die in Ziff. 4 und 5 unserer Bekanntmachung vom 10. Dezember 1935 Nr. 22503, Amtsblatt S. 483, erwähnten steuerfreien Beträge durch

das zuständige Finanzamt eintragen zu lassen. Ohne Eintragung in die Steuerkarte dürfen von der zahlenden Kasse nur die in Ziff. 3 a obiger Bekanntmachung genannten Beträge für die Steuerberechnung vom Einkommen abgesetzt werden.

Wird eine Steuerkarte der Kasse nicht oder nicht rechtzeitig vorgelegt, so muß diese für die Berechnung der Lohnsteuer vor Anwendung der Lohnsteuertabelle dem tatsächlichen Arbeitslohn monatlich RM. 52.— zurechnen.

Unsere Bekanntmachung vom 10. Dezember 1935 Nr. 22503, Amtsblatt S. 483, gilt unter Berücksichtigung der Abänderung nach unserer Bekanntmachung vom 12. Juni 1937 Nr. 11395, Amtsblatt S. 258, in vollem Umfang auch für die Besteuerung des Einkommens der katholischen Geistlichen im Jahr 1939.

Freiburg i. Br., den 1. Dezember 1938.

### Erzbischöflicher Oberstiftungsrat.

(Ord. 13. 11. 1938 Nr. 17972.)

### Exerzitien.

Nachstehend veröffentlichen wir den Exerzitienplan des Erzbischöflichen Missionsinstitutes Freiburg i. Br. für das 1. Halbjahr 1939. Die Pfarrgeistlichen wollen den Gläubigen diese Exerzitien durch Anschlag zur Kenntnis bringen und des öftern empfehlend darauf verweisen.

Freiburg i. Br., den 13. Dezember 1938.

### Erzbischöfliches Ordinariat.

\*

### Beuron (Kloster).

**Männer:** Donnerstag, 16. bis Montag, 20. März.  
**Universitäts-Studenten:** Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März.  
**Universitäts-Studenten:** Montag, 26. bis Freitag, 30. Juni.  
**Abiturienten:** Freitag, 24. bis Dienstag, 28. März.  
**Jungmänner (Chevorbereitung):** Samstag, 18. bis Mittwoch, 22. Februar.  
**Schüler von Oberschulen und Gymnasien (Oberklassen):** Mittwoch, 12. bis Sonntag, 16. April.

### Beuron (Maria-Tross).

**Frauen gebildeter Stände:** Montag, 1. bis Freitag, 5. Mai.  
**Witwen und ältere Frauen:** Montag, 13. bis Freitag, 17. März.  
**Junge Frauen und Familienmütter:** Montag, 6. bis Freitag, 10. März.  
**Fräulein gebildeter Stände:** Samstag, 1. bis Mittwoch, 5. April.  
**Laienapostolat (weibl.):** Donnerstag, 23. bis Montag, 27. März.

**Pfarrhaushälterinnen:** Montag, 13. b. Freitag, 17. Febr.  
**Beamtinnen und Geschäftsgehilfinnen:** Montag, 15. bis Freitag, 19. Mai.

**Note Kreuzschwestern und Fürsorgeschwestern:** Montag, 8. bis Freitag, 12. Mai.

**3. Orden (weibl.):** Montag, 17. bis Freitag, 21. April.  
**Kongreganistinnen:** Mittwoch, 22. bis Sonntag, 26. Februar.

**Jungfrauen über 30 Jahren:** Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März.

**Jungfrauen unter 30 Jahren:** Montag, 6. bis Freitag, 10. Februar.

**Jungfrauen, die sich auf den hl. Ehestand vorbereiten:** Samstag, 14. bis Mittwoch, 18. Januar.

**Arbeiterinnen:** Donnerstag, 5. bis Montag, 9. Januar.

### Bühl (Kloster).

**Frauen und Mütter:** Montag, 23. b. Freitag, 27. Jan.  
**Jungfrauen:** Montag, 16. bis Freitag, 20. Januar.

### Bad Griesbach.

**Mütter:** Montag, 16. bis Freitag, 20. Januar.

Montag, 6. bis Freitag, 10. März.

**Bräute:** Donnerstag, 5. bis Montag, 9. Januar.

Samstag, 11. bis Mittwoch, 15. März.

Montag, 17. bis Freitag, 21. April.

**Jungfrauen:** Mittwoch, 25. bis Sonntag, 29. Januar.

Samstag, 18. bis Mittwoch, 22. Februar.

### Segne.

**Männer:** Freitag, 30. Dezember 1938 bis Montag, 2. Januar 1939 abends.

**Jungmänner:** Freitag, 3. bis Montag, 6. März abds.

**Familienmütter:** Montag, 13. bis Freitag, 17. Febr.

**Witwen und ältere Frauen:** Montag, 13. bis Freitag, 17. März.

**Laienapostolat (weibl.):** Montag, 16. bis Freitag, 20. Januar.

**Pfarrhaushälterinnen:** Montag, 17. bis Freitag, 21. April.

**3. Orden (weibl.):** Montag, 9. bis Freitag, 13. Januar.

**Vorstandsmitglieder der Jungfrauenkongregationen:** Samstag, 18. bis Mittwoch, 22. Februar.

**Kongreganistinnen:** Samstag, 28. Januar bis Mittwoch, 1. Februar.

**Kongreganistinnen:** Montag, 20. bis Freitag, 24. März.

**Kongreganistinnen und Jungfrauen:** Samstag, 24. bis Mittwoch, 28. Juni.

**Jungfrauen:** Samstag, 25. bis Dienstag, 28. März nachm.

**Jungfrauen:** Mittwoch, 17. bis Sonntag, 21. Mai.

**Jungfrauen, die sich auf den hl. Ehestand vorbereiten:** Samstag, 4. bis Mittwoch, 8. Februar.

**Chem. Marianumschülerinnen:** Samstag, 21. bis Mittwoch, 25. Januar.

**Chem. Marianumschülerinnen:** Freitag, 30. Juni bis Dienstag, 4. Juli.

### Lindenberg.

**Männer:** Donnerstag, 23. bis Sonntag, 26. März nachm.

**Jungmänner:** Donnerstag, 16. bis Sonntag, 19. März nachm.

- Jungmänner:** Donnerstag, 6. bis Sonntag, 9. April nachm.  
**Frauen und Mütter:** Montag, 23. bis Freitag, 27. Januar.  
**Frauen und Mütter:** Montag, 24. bis Freitag, 28. April.  
**Witwen und ältere Frauen:** Montag, 13. bis Freitag, 17. Februar.  
**Laienapostolat (weibl.):** Samstag, 18. bis Mittwoch, 22. Februar.  
**3. Orden (weibl.):** Montag, 6. bis Freitag, 10. Febr.  
**Kongreganistinnen:** Dienstag, 17. bis Samstag, 21. Januar.  
**Kongreganistinnen:** Montag, 6. bis Freitag, 10. März.  
**Kongreganistinnen:** Dienstag, 18. bis Samstag, 22. April.  
**Jungfrauen:** Montag, 20. bis Donnerstag, 23. März nachm.  
**Jungfrauen, die sich auf den hl. Ehestand vorbereiten:** Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März.

### Neckarelz.

- Männer:** Mittwoch, 17. bis Sonntag, 21. Mai  
**Landwirte:** Montag, 16. bis Freitag, 20. Januar.  
**Mesner:** Montag, 13. bis Freitag, 17. Februar.  
**Jungmänner:** Mittwoch, 22. bis Sonntag, 26. Febr.  
 " Donnerstag, 9. bis Sonntag, 12. März nachm.  
**Jungmänner:** Donnerstag, 6. bis Sonntag, 9. April nachm.  
**Mittelschüler:** Montag, 2. bis Donnerstag, 5. Januar nachm.  
**Mittelschüler:** Sonntag, 2. bis Donnerstag, 6. April.  
**Frauen und Mütter:** Montag, 17. bis Freitag, 21. April.  
 " Montag, 12. bis Freitag, 16. Juni.  
**Landwirtschaftsfrauen:** Montag, 23. bis Freitag, 27. Januar.  
**Witwen und ältere Frauen:** Montag, 1. bis Freitag, 5. Mai.  
**Pfarrhaushälterinnen:** Montag, 3. bis Freitag, 7. Juli.  
**3. Orden (weibl.):** Samstag, 18. bis Mittwoch, 22. Februar.  
**Vorstandsmitglieder der Jungfrauenkongregationen:** Mittwoch, 15. bis Sonntag, 19. März.  
**Kongreganistinnen und Jungfrauen:** Montag, 9. bis Freitag, 13. Januar.  
**Kongreganistinnen und Jungfrauen:** Mittwoch, 1. bis Sonntag, 5. März.  
**Kongreganistinnen und Jungfrauen:** Freitag, 26. bis Montag, 29. Mai abends.  
**Jungfrauen:** Montag, 6. bis Donnerstag, 9. März nachm.  
**Jungfrauen, die sich auf den hl. Ehestand vorbereiten:** Montag, 30. Januar bis Freitag, 3. Februar.  
 " Montag, 20. bis Freitag, 24. März.  
**Berufstätige (weibl.):** Montag, 10. bis Freitag, 14. Juli.  
**Jungmädchen:** Mittwoch, 31. Mai bis Sonntag, 4. Juni.

### Neusäßek.

- Männer:** Samstag, 25. bis Mittwoch, 29. März.  
**Jungmänner:** Mittwoch, 8. bis Samstag, 11. März nachmittags.

- Frauen und Mütter:** Montag, 13. bis Freitag, 17. März.  
**Laienapostolat (weibl.):** Samstag, 4. bis Mittwoch, 8. März.  
**3. Orden (weibl.):** Samstag, 18. bis Mittwoch, 22. Febr.  
**Kongreganistinnen:** Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März.  
**Jungfrauen:** Montag, 20. b. Donnerst., 23. März nachm.  
 " Montag, 17. bis Freitag, 21. April.  
**Jungfrauen, die sich auf den hl. Ehestand vorbereiten:** Montag, 13. bis Freitag, 17. Februar.  
**Jungmädchen:** Sonntag, 2. bis Donnerstag, 6. April.

### Wyhlen.

- Männer:** Mittwoch, 5. bis Karfreitag, 8. April nachm.  
**Jungmänner:** Donnerstag, 16. bis Sonntag, 19. März nachm.  
**Mittelschüler:** Samstag, 1. bis Mittwoch, 5. April.  
**Frauen:** Montag, 6. bis Freitag, 10. Februar.  
 " Montag, 6. bis Freitag, 10. März.  
**3. Orden (weibl.):** Mittwoch, 1. bis Sonntag, 5. März.  
**Kongreganistinnen:** Mittwoch, 26. bis Sonntag, 30. April.  
**Jungfrauen:** Mittwoch, 1. bis Sonntag, 5. Februar.  
 " Sonntag, 26. bis Mittw., 29. März nachm.  
**Arbeiterinnen:** Donnerstag, 29. Dezember 1938 bis Sonntag, 1. Januar 1939 nachm.

### Imnau.

- Männer:** Donnerstag, 23. bis Montag, 27. Februar.  
**Jungmänner:** Samstag, 4. bis Dienstag, 7. Febr. abds.  
**Frauen und Mütter:** Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März.  
**Jungfrauen:** Sonntag, 29. Januar bis Donnerstag, 2. Februar.  
**Bräute:** Montag, 13. bis Freitag, 17. Februar.

\*

### Allgemeine Bemerkungen.

Adressen der Exerzitienhäuser:

- An die Exerzitiensleitung der Erzabtei Beuron, Hohenzollern.  
 " " Oberin des Exerzitienhauses „Maria Trost“, Beuron, Hohenzollern.  
 " " Exerzitiensleitung des Klosters in Bühl, Baden.  
 " das Müttererholungsheim Bad Griesbach, Renchtal, Baden  
 " die Exerzitienshausleitung in Hegne, Amt Konstanz, Baden.  
 " " Exerzitienshausleitung Lindenbergl, Post St. Peter, Schwarzwald. — Auto-Anschluß an der Station Kirchzarten: 16 Uhr.  
 " " Exerzitienshausleitung in Neckarelz, Amt Mosbach, Baden.  
 " das Kloster Neusäßek, Post Bühl, Baden. — Post-Auto-Verbindung von Bahnhof Bühl nach Neusäßek.  
 " " Exerzitienshaus „Himmelspforte“ in Wyhlen, Amt Lörrach, Baden.  
 " die Leitung des Bades Imnau, Hohenzollern.

Man möge das Diözesangebetbuch (Magnifikat) mitbringen und bis längstens abends 5 Uhr im Exerzitienshaus eintreffen. Beginn der Exerzitiens in der Regel um 7 Uhr abends. Im Verhinderungsfalle wird rechtzeitige Abmeldung oder eine Stellvertretung erbeten. Der Anmeldung wolle Rückporto beigelegt werden.

## Priester-Erezitien

im Erezitienhaus St. Joseph in Hofheim (Taunus)  
vom 9. bis 13. Januar 1939;

in der Johannesburg in Leutesdorf (Rhein) vom  
23. bis 27. Januar, 13. bis 17. März, 7. bis  
13. Mai (Mitglieder der Unio Apostolica), 19.  
bis 23. Juni.

## Ernenning.

Der Hochwürdigste Herr Erzbischof hat durch Urkunde  
vom 12. Dezember 1938 den Dekan und Pfarrer Leo-  
pold Kothermel in Königheim zum Erz b. Geist-  
lichen Rat ad honorem ernannt.

## Versezungen.

30. Nov.: Otto Keller, Vikar in Karlsruhe-Bu-  
lach, i. g. E. nach Mannheim, U. L. F.

30. " Hermann Meier, Vikar in Hemsbach (Berg-  
straße), i. g. E. nach Burbach.

30. " Norbert Schmitt, Vikar in Oberkirch, i. g. E.  
nach Hemsbach (Bergstraße).

30. " Konrad Stengele, Vikar in Odsbach,  
i. g. E. nach Zell a. H.

30. " Ernst Waldruff, Vikar in Burbach, i. g.  
E. nach Bietigheim bei Rastatt.

30. " Josef Weißmann, Vikar in Baden-Baden,  
U. L. F., als Religionslehrer und Rektor  
des Kolpinghauses nach Karlsruhe.

30. " Ernst Zeiser, Vikar in Zell a. H., i. g. E.  
nach Waldshut.

1. Dez.: Wilhelm Hefner, Vikar in Karlsruhe,  
St. Konrad, i. g. E. nach Heidelberg,  
St. Bonifaz.

1. " Maximilian Kuh, Rektor in Karlsruhe,  
Kolpinghaus, als Pfarrverweser nach Ober-  
kirch.

1. Dez.: Johann Schwall, Pfarrverweser in Bie-  
sendorf, i. g. E. nach Raithaslach.

2. " Anton Spies, bisher beurlaubt, als Vikar  
nach Distelhausen.

6. " Hermann Amann, Vikar in Randern, i. g.  
E. nach Neustadt.

6. " Josef Baur, Vikar in Wiesloch, i. g. E.  
nach Blumberg.

6. " Hans Fürst, Vikar in Mühlhausen, Def.  
Wiesloch, i. g. E. nach Randern.

6. " Karl Niedecken, Vikar in Neustadt, i. g. E.  
nach Baiertal.

6. " Hubert Seemann, Religionslehrer in Karls-  
ruhe, als Vikar nach Baden-Baden, U. L.  
Frau.

6. " Alois Westermann, Vikar in Baden-Ba-  
den, U. L. Frau, i. g. E. nach Mühlhausen,  
Def. Wiesloch.

14. " Wilhelm Ansel, Vikar in Ortenberg, i. g. E.  
nach Odsbach bei Oberkirch.

14. " Ludwig Erdrich, Pfarrer in Biberach (Kin-  
zigtal) unter Absenzbewilligung als Pfarrver-  
weser nach Bühl, Def. Offenburg.

14. " Benno Henn, Pfarrverweser in Niederrim-  
singen, i. g. E. nach Biberach, Def. Kinzig-  
tal.

14. " Josef Kunz, bisher beurlaubt, als Pfarr-  
verweser nach Niederrimsingen.

## Sterbfälle.

30. Nov.: Karl Hefner, Pfarrer von Dittigheim.

12. Dez.: Dr. Joseph Sester, Domkapitular, Päpst-  
licher Hausprälat, † in Rottenmünster.

R. I. P.

